

Vereinsinitiative braucht Ärzte

BNN – Ein flächendeckendes Netz an Herzsportgruppen streben die Mitgliedervereine der Karlsruher Vereinsinitiative Gesundheitssport an. Ziel ist, dass Patienten mit Herzkrankheiten, nach einem Infarkt, an der Herzklappe operierte Menschen und Bypass-Patienten bei Bedarf schnell und wohnortnah ein Sportangebot finden. Die Sportvereine stellen Übungsleiter und Räume.

Schwierig ist allerdings, Ärzte zu finden, die Herzsportgruppen regelmäßig begleiten. Wegen Ärztemangel wurden sogar schon Gruppen aufgegeben. Daher sucht die Initiative Gesundheitssport nun aktiv mitwirkende Mediziner. Ärzte, die sich eine Tätigkeit im Herzsport vorstellen können, bittet sie, sich per E-Mail unter info@gesundheits-sport-karlsruhe.de zu melden.

Bei der Sportgemeinschaft (SG) Stupperich ist der erfahrene Arzt Mathias Freitag in jeder Übungsstunde anwesend. Er steht – wie vorgeschrieben – bereit, falls es zu einem medizinischen Notfall kommen sollte. Übungsleiter Klaus Bengel betreut die voll belegte Gruppe mit Mitgliedern im Alter von Mitte 40 bis knapp unter 90 Jahre seit 2003. Er hat eine spezielle Ausbildung und bildet sich regelmäßig weiter. Ein zweiter Arzt, vielleicht nur einmal pro Monat, wäre gut, so Freitag und Bengel.